

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Einführung	5
HAUPTABSCHNITT EINS – ALLGEMEINES.....	5
1 Anwendungsbereich und Zweck	5
2 Begriffe und Definitionen.....	7
4 Allgemeines über die Prüfungen.....	9
5 Klassifikation	10
6 Bezeichnungen, Aufschriften und BEGLEITPAPIERE.....	11
HAUPTABSCHNITT ZWEI – UMWELTBEDINGUNGEN	13
10 Umweltbedingungen	13
HAUPTABSCHNITT DREI – SCHUTZ GEGEN DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES.....	14
16 GEHÄUSE und SCHUTZABDECKUNGEN	14
18 SCHUTZLEITERANSCHLUSS, Betriebserdung und Potentialausgleich	14
19 Dauer-ABLEIT- und PATIENTENHILFSSTRÖME	14
20 Spannungsfestigkeit.....	15
HAUPTABSCHNITT VIER – SCHUTZ GEGEN MECHANISCHE GEFÄHRDUNG	15
21 Mechanische Festigkeit	15
22 Bewegte Teile	15
27 Pneumatische und hydraulische Energie	16
28 Aufgehängte Massen	17
HAUPTABSCHNITT FÜNF – SCHUTZ GEGEN GEFAHREN DURCH UNERWÜNSCHTE ODER ÜBERMÄSSIGE STRAHLUNG	17
29 STRAHLENSCHUTZ-Anforderungen	17
29.1 <i>Schutz des PATIENTEN vor einer fehlerhaften ENERGIEDOSIS im BEHANDLUNGSVOLUMEN</i>	18
29.1.1 <i>QUELLENTRÄGER oder VERSCHLUSS</i>	18
29.1.2 <i>RUHESTELLUNG und BESTRAHLUNGSSTELLUNG</i>	19
29.1.3 <i>Überwachung der BESTRAHLUNG</i>	19
29.1.4 <i>STEHFELD- und BEWEGUNGSBESTRAHLUNG</i>	22
29.1.5 <i>Systeme zur Beeinflussung des NUTZSTRAHLENBÜNDELS</i>	23
29.1.6 <i>KEILFILTER</i>	23
29.1.7 <i>STRAHLENAPPLIKATOREN</i>	24
29.1.8 <i>Vorrichtungen zum Einschalten der BESTRAHLUNG</i>	24
29.1.9 <i>Vorrichtungen zur UNTERBRECHUNG DER BESTRAHLUNG</i>	25
29.1.10 <i>Vorrichtungen zum BEENDEN DER BESTRAHLUNG</i>	25
29.1.11 <i>Außerplanmäßiges BEENDEN DER BESTRAHLUNG</i>	25
29.1.12 <i>Vorrichtung zur Prüfung des VERRIEGELUNGS-Systems</i>	26
29.2 <i>Schutz des PATIENTEN vor STÖRSTRAHLUNG im NUTZSTRAHLENBÜNDEL</i>	26
29.3 <i>SCHUTZ des PATIENTEN vor STRAHLUNG außerhalb des NUTZSTRAHLENBÜNDELS</i>	27

	Seite
29.3.1 DURCHLASSSTRAHLUNG durch das BLENDESYSTEM während der BESTRAHLUNG.....	27
29.3.2 DURCHLASSSTRAHLUNG außerhalb des maximalen NUTZSTRAHLENBÜNDELS.....	28
29.4 STRAHLENSCHUTZ für Personen, die nicht PATIENTEN sind.....	29
29.4.1 ANZEIGE der Betriebszustände RUHESTELLUNG und BESTRAHLUNGSSTELLUNG	29
29.4.2 STÖRSTRAHLUNG im Betriebszustand RUHESTELLUNG	30
29.4.3 Sicherheit bei der Einstellung der Betriebszustände	31
29.4.4 STRAHLUNGSQUELLE und STRAHLERKOPF.....	31
29.4.5 Im GERÄT verwendetes radioaktives Material.....	32
29.4.6 Schutz der Umgebung	32
HAUPTABSCHNITT SECHS – SCHUTZ GEGEN GEFAHREN DURCH ZÜNDUNG BRENNBARER GEMISCHE	33
HAUPTABSCHNITT SIEBEN – SCHUTZ GEGEN ÜBERMÄSSIGE TEMPERATUREN UND ANDERE GEFÄHRDUNGEN.....	33
HAUPTABSCHNITT ACHT – GENAUIGKEIT DER BETRIEBSDATEN UND SCHUTZ GEGEN GEFÄHRDENDE AUSGANGSWERTE	33
HAUPTABSCHNITT NEUN – NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSER BETRIEB UND FEHLERFÄLLE; UMWELTPRÜFUNGEN.....	33
HAUPTABSCHNITT ZEHN – KONSTRUKTIVE ANFORDERUNGEN	33
57 NETZTEILE, Bauteile und Ausführung.....	33
Anhänge	38
Anhang L Verweisungen – In dieser Norm erwähnte Publikationen.....	38
Anhang AA (informativ) Verzeichnis der Begriffe.....	39
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf Internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	42
Bild 101 – DURCHLASSSTRAHLUNG	34
Bild 102 – Die 16 Messpunkte zur Bestimmung der mittleren DURCHLASSSTRAHLUNG	35
Bild 103 – Prüfungsebene senkrecht zur STRAHLENFELDACHSE bei NORMALEM BESTRAHLUNGSABSTAND	36
Bild 104 – Lage der Prüfpunkte für die ABNAHMEPRÜFUNG zu Punkt a) 2) von 29.3.2	37